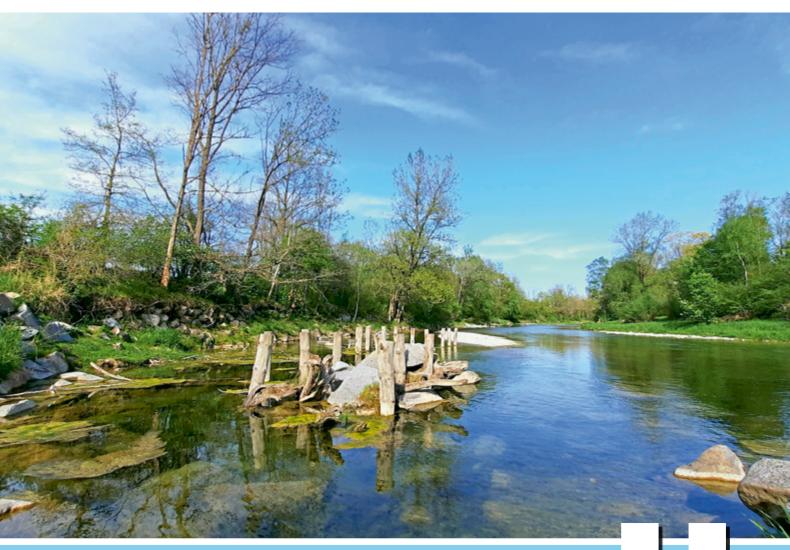




AKTUELLES AUS DEM LEBEN IN UNSERER GEMEINDE



Juni 2023 | Ausgabe 88

In der Natur fühlen wir uns so wohl, weil sie kein Urteil über uns hat."

@ Friedrich Nietzsche (1844 - 1900)

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber

Gemeinde Burgkirchen a.d.Alz vertreten durch den Ersten Bürgermeister Johann Krichenbauer 84508 Burgkirchen a.d.Alz Max-Planck-Platz 5 www.burgkirchen.de

Redaktion

Alexander Olbort, Tel.: 08679 309 111 Bettina Bachmaier, Tel.: 08679 308 118 redaktion@burgkirchen.de Nächster Redaktionsschluss: 05.06.2023

Produktion

Grafik + Druck digital K.P. GmbH Landsberger Str. 318a, 80687 München Tel.: 089 5467220 www.grafik-druck-digital.de

Copyright

Alle Rechte, Texte, Fotos (ohne Urheberhinweis): Gemeinde Burgkirchen a.d.Alz Nachdruck, Aufnahmen in Online-Dienste und Internet, Vervielfältigung auf Daten-Träger wie CD oder DVD etc. nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion.

Hinweise

Die "Burgkirchner GemeindeZeitung" informiert monatlich über Interessantes in und um Burgkirchen. Die Inhalte unserer Seiten wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte können wir jedoch keine Gewähr übernehmen. Die "Burgkirchner GemeindeZeitung" erhalten alle Haushalte in Burgkirchen kostenlos zugestellt. Im Gemeinderat wurde beschlossen, dass diese Zeitung frei von Parteipolitik zu sein hat. Anregungen und Textvorschläge nimmt die Redaktion gerne entgegen.

Titelbild

Bettina Bachmaier

Grüß Gott, liebe Bürgerinnen und Bürger,

Burgkirchen wächst weiter. Nachdem die Erschließungsbaumaßnahmen im Frühjahr in Holzen für das Baugebiet Wimpasing III abgeschlossen werden konnten, haben die ersten Grundeigentümer bereits mit dem Bau ihrer Einfamilienhäuser begonnen. Teilweise sind schon die Rohbauten entstanden und der Baufortschritt ist sehr zügig. Damit wächst Burgkirchen wieder ein kleines Stück. Das bedeutet jedoch auch, dass wir als Gemeindeverwaltung



für die weitere Infrastruktur sorgen müssen. Deshalb haben wir u. a. mit dem Bau des neuen Kindergartens auf der Oberen Terrasse begonnen. Dieser Kindergarten, der zwei Krippen- und vier Regelgruppen beherbergen wird, ersetzt den bisherigen Kindergarten St. Konrad und stellt ferner zusätzliche Plätze zur Verfügung. Diese Maßnahme war notwendig, da der Kinderarten St. Konrad von Grund auf saniert werden müsste und ein Teil der Kinder aus Platzmangel bereits in Containern betreut werden.

Zusätzlich laufen die Bauarbeiten zur Errichtung eines neuen Kinderhortes an der Grundschule. Insgesamt 52 Hortkinder können ab Mitte nächsten Jahres pädagogisch hochqualifiziert betreut werden. Gleichzeitig laufen die Planungen zur Erweiterung der Grundschule, da diese ebenfalls aus allen Nähten platzt.

Wie Sie liebe Bürgerinnen und Bürger erkennen können, tun wir was möglich ist, um unseren Heimatort gerade für junge Familien attraktiv zu erhalten und für ein gutes Umfeld zu sorgen. Aber nicht nur für unsere Kinder müssen wir sorgen. Auch die weitere Infrastruktur muss unter Beachtung der Ressourcenschonung erweitert werden. Gerade der Umgang mit unserem wertvollen Trinkwasser stellt eine große Herausforderung dar. Noch können wir da aus dem Vollen schöpfen. Jedoch tragen wir auch Verantwortung dafür, dass wir mit diesem Lebenselixier verantwortlich umgehen. Einen Großteil unseres täglichen Trinkwasserverbrauchs benötigen wir für die Toilettenspülung. Bestes Trinkwasser wird hierfür gefördert und verschmutzt und im wahrsten Sinne des Wortes das Klo hinuntergespült. Im Baugebiet Wimpasing III sind wir deshalb neue Wege gegangen. Wir haben alle Bauwerber verpflichtet, eine Regenwasserzisterne zu errichten, in der das Niederschlagswasser der Dachflächen aufgefangen werden muss, um damit die Toilettenspülung zu betreiben. So kann verhindert werden, dass hochwertiges Trinkwasser verschwendet wird. Die Zisternen haben ein ausreichend großes Volumen. Sollten bei sehr langen Trockenphasen die Niederschläge einmal nicht ausreichen und die Zisternen zu wenig Regenwasser sammeln, kann über eine Notschaltung normales Trinkwasser in die Zisternen eingefüllt werden, damit man nicht auf dem Trockenen sitzt. Mit diesen Maßnahmen leisten wir einen Beitrag zur Ressourcenschonung und zur Nachhaltigkeit. Ich danke an dieser Stelle allen Bauwilligen, die diese zusätzliche Bedingung auf sich genommen haben oder aufnehmen werden.

Respektvoller Umgang mit unserer Natur fängt im Kleinen an.

Herzlichst

Ihr

Johann Krichenbauer, Erster Bürgermeister



"Ackerschule" in Gendorf

Neues Projekt an der Grundschule gestartet

Was ist eine Ackerschule? Die "GemüseAckerdemie" ist ein ganzjähriges theorie- und praxisbasiertes Bildungsprogramm mit dem Ziel, die Wertschätzung von Lebensmitteln bei Kindern und Jugendlichen zu steigern. Das Konzept wirkt gegen den Wissens- und Kompetenzverlust im Bereich Lebensmittelproduktion, die Entfremdung von der Natur, ungesunde Ernährungsgewohnheiten sowie Lebensmittelverschwendung. Sie gliedert sich in drei Programmphasen: Die VorAckerzeit, die AckerZeit und die NachAckerzeit.

In der VorAckerzeit (Januar - April)

geht es um die organisatorische und inhaltliche Vorbereitung. Die Schülerinnen und Schüler bekommen einen ersten Einblick in das Thema Gemüseanbau, biologische Vielfalt sowie Bodenfruchtbarkeit und es wird sich um die die Saatund Pflanzgutbestellung gekümmert. Im März wurde deshalb an der Grundschule der Zaun von Stephan Wirtz und seinem Team vom Bauhof gesetzt und anschließend wurde mit Hilfe von vielen fleißigen "AckerBuddys" der Boden erstmalig umgegraben.

Die AckerZeit (April - Oktober)

ist dann das Herzstück des Programms: nach der Bepflanzung des Schulgartens geht es auf den Acker. Die Kinder pflanzen, pflegen, ernten und





vermarkten ihr Gemüse. Vorher mussten natürlich die Beete abgemessen werden und die aufregende erste Pflanzung durfte erlebt werden. Die offizielle Einweihung der Ackerschule findet am 22.05. an der Grundschule statt, wo auch die zweite Pflanzung erfolgen wird.

In der NachAckerzeit (Oktober - Dezember)

wird dann noch ein Blick "über den Ackerrand" geworfen. Nach dem Erntedankfest und der letzten Ernte sind Exkursionen möglich und unter dem Stichwort AckerGlobal findet man zahlreiche Anregungen zu weiterführenden Unterrichtsthemen wie Lebensmittelverschwendung und Sortenvielfalt.

Dass die Ackerschule in Gendorf umgesetzt werden kann, bedarf es natürlich vielerlei Hilfe. Die Vertreterinnen der Grundschule in Gendorf bedanken sich deshalb schon jetzt vorab aufs Herzlichste für jede bereits empfangene und noch zugesicherte Hilfe und Unterstützung – hier vorab genannt seien Raiffeisenbank, Sparkasse, Firma Mauerberger, Farben Bernhart und selbstverständlich nicht zu vergessen die vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern (den AckerBuddys), denen kein Matsch- und Regenwetter die Laune hat verderben können, um sich nicht unermüdlich in den Acker zu stürzen.









Bei der Spendenübergabe von links: Cathrin Manzinger und Tina Mohrdieck (Ackerlehrerinnen), Julia Wittig (Konrektorin), Alexander Baumrucker (Hauptgeschäftsstellenleiter der meine Volksbank Raiffeisenbank eG in Burgkirchen)

Informationen finden Sie auf www.acker.co und wir werden Sie natürlich gerne in unserer Gemeindezeitung auf einem aktuellen Stand halten

Sommerplan SV Gendorf

Sommerplan läuft mit erweitertem Programm an

Mit dem einkehrenden Frühjahr tritt der neue Sommerplan des SV Gendorf Burgkirchen in Kraft. Da sich einige Sportarten wieder nach draußen verlagert haben, werden die Trainingszeiten dementsprechend geändert.

Das Sportprogramm enthält neben vielen sportlichen Angeboten für Kinder, Jugendliche (wie z.B. den Kindersportclub) sowie Erwachsene auch eine Vielzahl an Fitness- und Gesundheitskursen, sowie Präventions- und Rehabilitationskurse für alle Altersklassen. Diese Stunden werden von speziell dafür ausgebildeten Übungsleitern, Physiotherapeuten und Sportlehrern geleitet.

Im Frühjahr gibt es unter anderem wieder folgendes Angebot:

Jeden Dienstag findet von 08:45 – 09:45 Uhr die Wirbelsäulengymnastik mit Petra Wieland im Alzstadion statt. Kräftigung, Dehnung, Beweglichkeit und Rückenschule sind Schwerpunkte dieser Stunde. Teilnehmen kann jeder, egal welchen Geschlechts, Alter und Trainingszustand. Ob als Prophylaxe oder mit Beschwerde, jeder gestaltet die Übungen wie er kann. Der Einstieg ist jederzeit möglich.

Der Kindersportclub des SVGB bietet für alle Altersklassen vielseitigen Kindersport an. In vielen Gruppen wird versucht den Kindern eine möglichst vielfältige motorische Grundausbildung zu geben. Werfen, Fangen, Springen, Hüpfen und Rollen sind einige der abwechslungsreichen Inhalte.





Das Programm liegt an den bekannten Stellen und an der Geschäftsstelle aus, wo auch gerne jede Frage beantwortet wird. Der SV Gendorf Burgkirchen mit all seinen Sportlehrern und Übungsleitern freut sich auf Sie!

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter www.svgb.de oder unter 08679/9663330, wo sie sich auch gerne für die Stunden anmelden können!



KiTas in Burgkirchen

Thalhauser Straße

Bis die KiTa St. Martin bezugsfertig ist, sind südöstlich der Thalhauser Straße erdgeschossige Hütten in Holzmodulbauweise aus Fertigelementen mit einer Fläche von 30x17,5m geplant. Die Gesamtnutzfläche beläuft sich auf 365m². Es sollen hier Räume für zwei Krippengruppen und eine Kindergartengruppe bis August 2023 entstehen.





St. Martin



Bis März 2025 soll dann im Bereich östlich der Pfaffinger Straße die teilunterkellerte Kindertagesstätte St. Martin mit vier Kindergartengruppen und zwei Krippengruppen mit der Option auf Erweiterung um zwei Gruppen entstehen. Das Gebäude mit den Maßen von 73x23m wird in konventioneller Ziegelbauweise und Schrägdächern mit Holzdachstuhl, Gangbereiche und Kompaktdach mit einer Gesamtnutzfläche von 1.568m² gebaut. Weiters wird in der neuen KiTa ausreichend Platz sein für Büros, Mehrzweckraum und Mittagsbetreuung.



Neuer Rekord bei Kiebitz-Projekt

15 Kiebitzpaare haben erfolgreich gebrütet

Diesen Frühling haben sich wieder fünf interessierte BürgerInnen aus Burgkirchen bereit erklärt, den Projektleiter Simon Stöhr vom Landschaftspflegeverband Altötting tatkräftig beim Schutz der Kiebitzgelege in Burgkirchen zu unterstützen. Zu den Kiebitz-Betreuern gehören Krüger Anke, Meier Manuela und Josef, Rächl Wolfgang und Remmelberger Alois.

Schon am 3. März waren heuer die ersten Kiebitze aus ihrem Winterquartier in Frankreich und Spanien in das Dorfner Gebiet zwischen Reichaich, Reichhof, Riplschuster und Sepphaid zurückgekehrt. Sogleich wurden die Kiebitzpaare von den ehrenamtlichen Betreuern fast täglich beobachtet, um den Ort der Gelege festzustellen. Am 26. März konnten sie das erste der fünfzehn Nester markieren und somit sichern. Am 17. April schlüpften die ersten Küken, die restlichen in den Wochen darauf. In 14 Nestern waren 4 Eier und in einem Nest sogar 5 Eier gelegt. Mit ihren Sicherungsmaßnahmen konnten die BetreuerInnen somit 61 Eier vor den landwirtschaftlichen Maschinen retten und das Schlüpfen der Küken sicherstellen.

Möglich ist, dass im Sommer noch weitere Kiebitzpaare mit Nachgelegen auftauchen. Wie viele der Küken tatsächlich trotz Witterung und Feinde überleben, kann nicht gesagt werden. Dank gebührt jedenfalls den Dorfner Bauern, die den Erhalt des Kiebitzes in unserer Heimat tatkräftig unterstützen, sei es durch Bereitstellen von Brachland, sei es durch Rücksichtnahme auf die markierten Nester bei der maschinellen Bewirtschaftung ihrer Äcker. Waren es seit dem Beginn des Kiebitz-Programmes im Jahr 2019 nur drei erfolgreiche Brutpaare mit ihren Gelegen, so konnte die Anzahl ein Jahr später auf vier erfolgreiche Kiebitzgelege, 2021 auf sechs und 2022 auf sieben Nester gesteigert werden. Dass der Schutz der Gelege erfolgreich war und ist, zeigt die stetige Zunahme der Kiebitzpaare in Dorfen, mit dem höchst erfreulichen Rekordergebnis von 15 Brutpaaren heuer.



Kiebitzgelege mit vier Eiern bei Reichaich (Foto Alois Remmelberger)



Kiebitz bei Reichhof (Foto: Anke Krüger)

Es bleibt zu hoffen, dass die Kiebitze, die im Herbst wieder Richtung Süden fliegen, im nächsten Frühjahr samt ihrem zahlreichen Nachwuchs nach Burgkirchen zurückkehren, und somit die Population weiter anwachsen kann.

Kiebitzpopulation

Da sich die Kiebitzpopulation in den letzten 20 Jahren in Deutschland um gefährliche 88 Prozent verringert hat, gilt der Kiebitz heute in Deutschland als stark gefährdet. Um den Rückgang zu stoppen, ermöglichen der Bayerische Naturschutzfonds sowie der Bezirk Oberbayern über ihre Finanzierung dieses Projekt zum Schutz der Art.

Der Landkreis Altötting und die Gemeinde Burgkirchen erkennen das Engagement unserer Landwirte mit einer sogenannten Nest-Prämie an.



Der Blümlhof lädt ein

Solidarische Landwirtschaft

Damit du weißt, wo dein Essen herkommt!

Am Freitag den 30. Juni laden wir zu einem Rundgang über den Blümlhof (Dorfen 11 in Burgkirchen) ein, um Informationen zur Solidarischen Landwirtschaft weiterzugeben.

Was heißt Solidarische Landwirtschaft?

Wie kann ich Mitbauer werden?

Kultur im Sommer

Geschichten für einen Sommerabend

Gertraud Munt erzählt bzw. liest am Freitag, 30.06. auf 19:30 Uhr noch schöne Geschichten.

Die Sommerabende werden musikalisch umrahmt - wir nennen es gerne Beikraut.

Dazu gibt es fürs leibliche Wohl "kleine" Köstlichkeiten vom Blümlhof.

Und zu einem perfekten Sommerabend setzen wir uns nach den Geschichten gerne auf einen Ratsch noch am Lagerfeuer zusammen.

KIRCHEN im Juni

Katholische Gottesdienste im Pfarrverband Pfarrverband Burgkirchen, Rupertusstraße 12, 84508 Burgkirchen, Tel. 08679/1231, Mail: pfarramt@pius-burgkirchen.de, www.pfarrverband-burgkirchen.de					
Samstag, 03. Juni 2023 18:00 Uhr Burgkirchen, St. Johann 19:00 Uhr Halsbach, St. Martin	Sonntag, 04. Juni 2023 08:30 Uhr Halsbach, St. Martin 09:30 Uhr Burgkirchen, St. Pius 10:00 Uhr Margarethenberg, Mariä Himmelfahrt				
Donnerstag, 08. Juni 2023 Fronleichnam 09:00 Uhr Margarethenberg, Mariä Himmelfahrt 09:30 Uhr Burgkirchen, St. Pius					
Samstag, 10. Juni 2023 18:00 Uhr Burgkirchen, St. Johann 19:00 Uhr Halsbach, St. Martin	Sonntag, 11. Juni 2023 09:00 Uhr Halsbach, St. Martin 09:30 Uhr Burgkirchen, St. Pius				
Samstag, 17. Juni 2023 18:00 Uhr Burgkirchen, St. Johann 19:00 Uhr Margarethenberg, Mariä Himmelfahrt	Sonntag, 18. Juni 2023 08:30 Uhr Margarethenberg, Mariä Himmelfahrt 09:30 Uhr Burgkirchen, St. Pius 10.00 Uhr Halsbach, St. Martin				
Samstag, 24. Juni 2023 18:00 Uhr Burgkirchen, St. Johann 19:00 Uhr Margarethenberg, Mariä Himmelfahrt	Sonntag, 25. Juni 2023 08:30 Uhr Margarethenberg, Mariä Himmelfahrt 09:30 Uhr Burgkirchen, St. Pius 10:00 Uhr Halsbach, St. Martin				

Evangelische Gottesdienste
Evangelische Kirchengemeinde Burgkirchen, Eichendorffring 12, 84508 Burgkirchen, Tel. 08679/969907, Mail: pfarramt.burgkirchen@elkb.de, www.burgkirchen-evangelisch.de

Sonntag, 04. Juni 2023

10:00 Uhr Gottesdiesnt mit Abendmahl, Pfarrerin Andrea Klopfer, Burgkirchen: Dreifaltigkeitskirche

Sonntag, 11. Juni 2023

10:00 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Stephanie Griebler-Klinger, Burgkirchen: Dreifaltigkeitskirche

Sonntag, 18. Juni 2023

10:00 Uhr Gottesdienst zur Ausstellungseröffnung "Rebellinnen" und Gedenken an die Theologin Dorothee Sölle;

Musik: Chor "Fidelis"

Pfarrerin Andrea Klopfer, Burgkirchen: Dreifaltigkeitskirche

Sonntag, 25. Juni 2023

10:00 Uhr Familiengottesdienst zur Tauferinnerung mit Pfarrerin Andrea Klopfer, Burgkirchen: Dreifaltigkeitskirche



Demnächst im Bürgerzentrum

06.07.2023	Shamrock – irish-bayerisch	Openair	Konzert	
07.07.2023	Piusbläser - Festwochenende – 50 Jahre - Musikatzen & DJ Ralf Stenger	Openair / Bür- gerzentrum	Jubiläum	
08.07.2023	Piusbläser – Festwochenende – 50 Jahre – Familien und Freundschaftsfest	Jubiläum		
09.07.2023	Piusbläser - Festwochenende – 50 Jahre – Ein Sonntag voller Blasmusik	Openair / Bür- gerzentrum	Jubiläum	
13.07.2023	BlackBox Openair mit "King Collider", "Rock Kid" und "3 Jugendtreff Rapper"	Openair	Konzert	
15.07.2023	DeKantA – rockt bayrisch guad	Openair	Musik- Kabarett	
20.07.2023	Mr Jones – Singer/Songwriter - Americana - Folk	Openair	Konzert	
26.07.2023	Kasperl und das Krokodil – Kindergartenveranstaltung (mit Anmeldung)	Openair	Konzert	
28.07.2023	BR Brettl Spitzen – live	Brettl Spitzen – live Openair		
04-06.08.2023	Burgkirchner Bürgerfestival	Vorplatz Bür- gerzentrum	Bürgerfest	
30.09.2023	U2Fly – a tribute to U2	großer Saal	Konzert	
02.10.2023	Ü30 Party	großer Saal	Party	
05.10.2023	COLOSSEUM – "The Return Of A Legend"	großer Saal	Konzert	
13.10.2023	ROXXXET – A Tribute To Roxette	großer Saal	Konzert	
14.10.2023	Die große Johann Stauß Gala – präsentiert durch die Mitglieder des GALA Sinfonie Orchester's Prag	großer Saal	Konzert	
21.10.2023	Sacarium – and Metallica for All	großer Saal	Konzert	
03.11.2023	STAHLZEIT – die spektakulärste Rammstein Tribute Show	Bürgerzentrum	Konzert	
25.11.2023	Piusbläser – Jubiläumskonzert am Abend	großer Saal	Konzert	
26.11.2023	Piusbläser – Jubiläumskonzert zu Mittag	großer Saal	Konzert	
07.12.2023	Martin Frank – mit neuem Programm AUSVERKAUFT	großer Saal	Kabarett	
20.12.2023	DIE SEER – Stad Tour	großer Saal	Konzert	











KULTUR IM Juni 2023



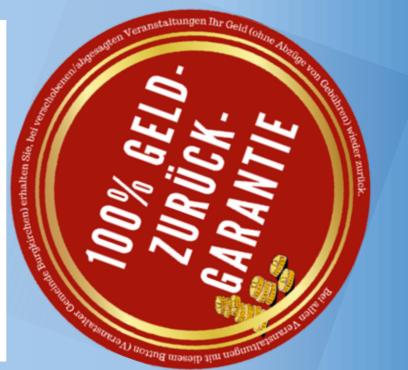
Konzert | Mittwoch, 07.06.2023 | 20 Uhr

ROCK- & BLUES-NIGHT - THE GRAYBEARDS

"The Graybeards" veranstalten die Rock- und Blues-Nacht zugunsten der "SLW-Ugandahilfe Bayern und Tirol e.V.". Der Erlös aus dem Konzert kommt den Kindern im Kinderheim St. Clare in Aber, Uganda zugute.

"The Graybeards" – Kraftvoll und dynamisch spielen die fünf Musiker in gediegener Besetzung auf: Mit zwei Gitarren (Peter Schön und Rainer Brenzinger), Piano/Orgel (Wolfgang Gmach), Schlagzeug (Frank Brenzinger) und Bass (Christian Eppelsheim) bringen sie beliebte Evergreens aus Rock, R&B und Blues zum Leuchten. "Unsere Bärte sind grau. Wir legen die Farbe lieber in die Musik. Groove altert nicht!", so das begeisterte Motto der "Graybeards". Es darf gerne laut und erdig sein, muss aber nicht. "The Graybeards" können auch mal einfühlsam, wenn es passt. Das abwechslungsreiche Programm bietet starke Momente und füttert die Ohren der Zuhörer mit einem bunten Menü aus beliebten Klassikern.

Eintritt: € 15,-- Abendkasse | großer Saal | Veranstalter: The Graybeards



www.buergerzentrum.net
Informationen zu den Tickets unter
Telefon 0 86 79 / 309-222
Öffnungszeiten:

Unsere Osterhasen haben ein neues Zuhause gefunden!

Gewinnspiel der April Ausgabe verlost.



Eier konnten alle Kinder im Gemeindegebiet, einen In der vorletzten Ausgabe der Gemeindezeitung hat sehr knifflig - verschiedene Ostereier der richtigen Anzahl der Kinder Kinderzimmer organisiert. In der Anzeige im Mittelteil waren für Verlosung ihr für eine Angabe Osterhasen Bürgerzentrum versteckt. Unter gehäkelten teilweise gewinnen.

Diese wurden in liebevoller Handarbeit von Frau Helga Stemplinger gehäkelt und für die Verlosung liebenswerter Weise zur Verfügung gestellt. Unterallen Einsendungen wurden dann die vier Gewinner gezogen. Unterstützt wurde das Bürgerzentrums-Team hier bei von der Glücksfee Emilia.

Wir gratulieren allen Gewinner*innen und wünschen viel Spaß mit den neuen Kuschelgefährten.





Ausstellung | Donnerstag 15.06. – Sonntag 02.07.2023 | Öffnungszeiten Di – Fr 9-18 Uhr; Sa 14-18 Uhr, So 14-17 Uhr

DIE ALZ – Ausstellung an 7 Orten an der Alz

Seit der letzten Eiszeit hat die Alz die Landschaft und das Leben in ihrem Tal geprägt. Bis Anfang des 20. Jahrhunderts war sie ein Wildfluss mit breitem Bett und vielen Nebenarmen, dessen Kraft zum einen als Ressource und Grundlage für viele Handwerke diente, der zum anderen aber auch mit seinen Hochwassern immer wieder Existenzen bedrohte. Sein Ausbau und seine Regulierung im frühen 20. Jahrhundert schufen die Voraussetzungen für die Ansiedlung der Industrie in Südostbayern und veränderten die Gestalt des Flusses stark.

Von 15. Juni bis 02. Juli 2023 zeigt das Gemeinschaftsprojekt »Die Alz« die Geschichte des Flusses. Verschiedene Kultureinrichtungen in Orten entlang der Alz beteiligen sich mit Ausstellungen und Begleitprogrammen.

An jedem Ausstellungsort werden jeweils sich anbietende Schwerpunktthemen zum Fluss präsentiert, die gemeinsam ein umfassendes Bild von der Alz in natur- und kulturgeschichtlicher Betrachtung ergeben.

Ein ansprechendes und informatives Rahmenprogramm aus Führungen, Vorträgen, Wanderungen und Lesungen wird die Ausstellungen begleiten.

intritt: frei I Fover I Veranstalter: Gemeinde Burakirchen

Erfüllen Sie Kultur-Wünsche

mit Gutscheinen und Tickets für's Bürgerzentrum Burgkirchen a.d.Alz







Bitte nutzen Sie die gebührenfreien Parkplätze in der Rathaus- und Bürgerzentrums-Tiefgarage

Bekanntmachungen im Juni 2023

Nacht- und Notdienste (von 08:00 Uhr bis 08:00 Uhr / ohne Gewähr / Quelle: lak-bayern.notdienst-portal.de (Diese Daten sind tagesaktuell und unterliegen einem ständigen Änderungsservice))								
Freitag	02.06.2023	Sonnen-Apotheke	08677/2334	Marktler Str. 36	Burghausen			
Samstag	03.06.2023	Stadt-Apotheke	08677/4594	Stadtplatz 40	Burghausen			
Sonntag	04.06.2023	Jupiter-Apotheke	08677/5564	Berliner Platz 1	Burghausen			
Donnerstag	08.06.2023	Robert-Koch-Apotheke	08677/2246	Robert-Koch-Str. 65	Burghausen			
Freitag	09.06.2023	Burg-Apotheke	08677/2439	Robert-Koch-Str. 56	Burghausen			
Samstag	10.06.2023	Borromäus-Apotheke	08679/96600	Max-Planck-Platz 12	Burgkirchen			
Sonntag	11.06.2023	Sonnen-Apotheke	08677/2334	Marktler Str. 36	Burghausen			
Freitag	16.06.2023	Robert-Koch-Apotheke	08677/2246	Robert-Koch-Str. 65	Burghausen			
Samstag	17.06.2023	Sonnen-Apotheke	08677/2334	Marktler Str. 36	Burghausen			
Sonntag	18.06.2023	Stadt-Apotheke	08677/4594	Stadtplatz 40	Burghausen			
Freitag	23.06.2023	Adler-Apotheke	08677/1755	Marktler Str. 31	Burghausen			
Samstag	24.06.2023	Bären-Apotheke	08679/81275	Martin-Ofner-Str.10	Burgkirchen			
Sonntag	25.06.2023	easyApotheke	08677/9153600	Lindach 10	Burghausen			
Freitag	30.06.2023	Robert-Koch-Apotheke	08677/2246	Robert-Koch-Str. 65	Burghausen			
Samstag	01.07.2023	Johannes-Apotheke	08679/4748	Untere Dorfstr. 6	Emmerting			
Sonntag	02.07.2023	Adler-Apotheke	08677/1755	Marktler Str. 31	Burghausen			
Notruf (Feuerwehr/Rettur Polizei Ärztl. Bereitschaftsdier	110	Störungs-Nr. Strom Störungs-Nr. Gas Polizei Altötting Polizei Burghausen	0941/28003366 08638/95280 08671 96440 08677 96910	Bauhof Kläranlage Wasserwerk	08679/309-301 0160/4543155 08679/6495 0172/9378844 08679/309-321			

Allgemeine Informationen

Donnerstag, 08.06. - Fronleichnam

Freitag, 09.06. ist das Rathaus und das Bürgerzentrum geschlossen

Abfallberatung

Tel.: 08671 502-711 und -712

Gelbe Tonne:

BellandVision GmbH Tel. 09241-4832-0 oder Remondis Chiemgau GmbH Tel. 08664/9885-304

Altglas- und Altkleidercontainer im Gemeindegebiet

Burgkirchen: an der Schusterbauerstr. (nähe Altenheim) Gendorf: Wertstoffhof und am Enzianweg (nähe Grundschule) Holzen: an der Wendelsteinstr. (nähe Mittelschule)

Bauern- und Wochenmarkt

Jeden Freitag von 07:00 Uhr bis 12:30 Uhr am Bürgerzentrum.

Kostenlose Parkmöglichkeiten am Max-Planck-Platz und in der Rathaus- u Bürgerzentrumstiefgarage

Sitzungstermine:

13.06. 17:00 Uhr Bauausschuss20.06. 17:00 Uhr Gemeinderat

Notarsprechstunde

Frau Notarin Brigitte Burgmann im Juni urlaubsbedingt kein Sprechtag 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr Voranmeldung erforderlich unter

Tel.: 08677 989540

Müllverbrennungsanlage (ZAS)

Bruck 110, Burgkirchen, Tel.: 08679 308 127 / www.zas-burgkirchen.de <u>Öffnungszeiten:</u> Montag – Donnerstag:

07:30 - 12:00 / 12:30 - 16:00 Uhr

07:30 - 12:00 / 12:30 - 14:30 Uhr

Wertstoffhöfe

Gendorf, Mozartstraße Telefon: 08679/5868 Öffnungszeiten:

Di. bis Fr. 08:30 - 12:00 Uhr 13:00 - 18:00 Uhr

Samstag 08:00 - 13:00 Uhr Geöffnet in den geraden Kalenderwochen Hirten, Thal

Di. u. Do. von 17:00 - 19:00 Uhr sowie Sa. 13:00 - 15:00 Uhr Entsorgungsangebot: Altglas, Altmetall

Grüngutannahmestelle Hirten

Griesstätt 9, Burgkirchen Sa. von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Öffnungszeiten Rathaus und Bürgerzentrum

Mo.-Fr.: 8:00 - 12:00 Uhr zusätzlich Di.: 14:00 - 17:00 Uhr und Do.: 14:00 - 18:00 Uhr Tel.: 08679 309-0

Kompostieranlage Forsthof

Forsthof 2, Burgkirchen Tel.: 08679/916 777 10

Sommer: 1. April – 31.Oktober

Mo. – Do.: 08:00 – 12.00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr Freitag: 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr Samstag: 09:00 – 13:00 Uhr

Neuer Jugendpfleger

Maximilian Winter stellt sich vor

Am 01. April 2023 übernahm Maximilian Winter die Stelle im Jugendtreff Burgkirchen.

Über sich sagt Maximilian:

Ich bin ein Mann, der sich auf vielen Gebieten auskennt und auch schon viel Erfahrung sammeln konnte. Aufgewachsen bin ich in Baden Württemberg, wo ich auch meine Ausbildung zum Erzieher gemacht habe. Doch das reichte mir nicht. Ich wollte mehr Wissen und Erfahrung sammeln, deshalb besuchte ich weitere Fortbildungen und absolvierte Studienkurse.

In meiner beruflichen Laufbahn habe ich sowohl in der Kinder- als auch in der Erwachsenenbildung gearbeitet. Seit dem 01.04.2023 habe ich die Aufgaben des Jugendtreffs übernommen. Mein Motto dabei lautet: "Hilf mir, es selbst zu tun", nach Maria Montessori. Ich möchte zusammen mit den Besuchern des Treffs eine gute Zeit verbringen und gemeinsam Projekte entwickeln.

Privat bin ich sehr aktiv. Meine Leidenschaft gehört dem Bodybuilding und dem Kraftsport, wo ich auch an Wettkämpfen teilnehme. Aber auch in der digitalen Welt fühle ich mich zu Hause. Ich arbeite gerne mit Social Media und nutze diese Plattformen auch, um den Jugendtreff zu bewerben und die Besucher zu erreichen.

Obwohl ich viele eigene Interessen habe, ist mir wichtig, dass die Treffbesucher die Richtung vorgeben sollen. Ich möchte ihre Wünsche und Bedürfnisse in den Mittelpunkt stellen und ihnen eine Plattform bieten, auf der sie sich entfalten und ihre Ideen verwirklichen können.

Als Jugendpfleger des Jugendtreffs bringe ich meine Talente und Fähigkeiten gerne ein, um alle Besucher zu unterstützen und zu fördern.

Nach einem ersten Runden Tisch mit den Jugendlichen wurden gemeinsam drei Projekte besprochen: einmal im Monat geht es "um die Welt". Hierzu wird ein ländertypisches Essen aus den Herkunftsländern der Besucher zubereitet. Gemeinsam wird geplant, eingekauft, zubereitet und gegessen. Auch



ein moderner Auftritt in den Sozialen Medien wird zusammen erarbeitet. Jeden Freitag treffen sich die Teilnehmer zu einer Redaktionssitzung um Content für Instagram und TikTok zu erstellen.

In den Pfingstferien startet dann das Projekt "Strong Girls". Gemeinsam mit den Burkirchner Mädchen veranstalten die Jugendpfleger einen Selbstverteidigungskurs für Mädchen.



Strong Girls

Selbstverteidigungskurs für 13- bis 18jährige

Beschreibung Logo

Das Symbol ist eine Faust, die nach oben gerichtet ist, um Stärke und Entschlossenheit zu symbolisieren. Die Faust ist von einem Kreis umgeben, um die Idee der Einheit und des Zusammenhalts zu betonen. Der Name "Strong Girls" wurde in einer starken, selbstbewussten Schriftart gewählt um die Botschaft des Titels zu unterstreichen.



Techniken der Selbstverteidigung

1. Schattenboxen:

Diese Übung dient dazu, Schläge, Tritte und andere Techniken zu üben und zu perfektionieren.

2. Abwehr von Schlägen:

Lasse einen Partner auf dich zukommen und übe das Abwehren von Schlägen, indem du deine Arme schützend vor dein Gesicht hältst und den Angriffen ausweichst oder sie blockierst.

3. Abwehr von Umklammerungen:

Lasse einen Partner dich umarmen und übe das Entkommen aus der Umklammerung, indem du den Druck auf bestimmte Körperstellen erhöhst und dich dann befreist.

4. Abwehr von Würgegriffen:

Lasse einen Partner dich vorsichtig würgen und übe das Entkommen aus dem Griff, indem du deinen Arm unter dem angreifenden Arm hindurchführst und den Griff löst.

5. Tritt gegen das Schienbein:

Übe Tritte gegen das Schienbein, um deinen Gegner zu schwächen und eine Fluchtmöglichkeit zu schaffen.

6. Schlag gegen die Nase:

Übe gezielte Schläge gegen die Nase, um deinen Gegner zu desorientieren und eine Fluchtmöglichkeit zu schaffen.

7. Tritt gegen die Leistengegend:

Übe Tritte gegen die Leistengegend, um deinen Gegner zu schwächen und eine Fluchtmöglichkeit zu schaffen.

8. Abwehr von Messerangriffen:

Lasse einen Partner mit einem Messer auf dich zukommen und übe das Abwehren von Angriffen mit verschiedenen Techniken, wie z.B. Ausweichbewegungen oder Blocken.

9. Abwehr von Schlägen mit einem Gegenstand:

Lasse einen Partner mit einem Gegenstand auf dich zukommen und übe das Abwehren von Angriffen, indem du den Gegenstand blockierst oder ausweichst.

10. Rollen und Fallen:

Lerne, wie man richtig rollt und fällt, um Verletzungen zu vermeiden, wenn man zu Boden geht.

Gemeinsam mit den Trefflern wurde das Programm Strong Girls entwickelt, da es Mädchen und Frauen helfen kann, sich in Gefahrensituationen zu schützen und ihre Sicherheit zu gewährleisten. Gemeinsam wird dieses Training in den Pfingstferien starten.

Die Grundlagen der Selbstverteidigung sind entscheidend um in gefährlichen Situationen angemessen reagieren zu können. Ein wichtiger Aspekt ist die Aufmerksamkeit, die bereits vor einer Konfrontation beginnen sollte. Es ist auch wichtig die Umgebung zu beobachten und nach Passanten Ausschau zu halten, die im Notfall helfen könnten so dass man unversehrt aus der Gefahrensituation herauskommen kann. Wenn Kommunikation und Weglaufen keine Option mehr sind, kommt das Wissen über die richtige Selbstverteidigung ins Spiel.

Ein wichtiger Aspekt der Selbstverteidigung ist, neben den körperlichen Fähigkeiten, das selbstbewusste Auftreten. Eine aufrechte, hüftbreite Körperhaltung, Schultern nach hinten, ein nach vorn gerichteter Blick sowie Arme und Hände vor den Körper gerichtet können einen selbstbewussten Eindruck vermitteln und Angreifer abschrecken. Im Falle eines unmittelbar bevorstehenden Übergriffs ist es wichtig, laut zu werden, um den Täter einzuschüchtern und mögliche Passanten auf die Situation aufmerksam zu machen. Es ist ratsam, klare Ansagen zu machen wie "Geh weg!" und auf Beleidigungen zu verzichten.

Wenn es zu einem körperlichen Übergriff kommt, ist es wichtig, empfindliche Stellen des Angreifers anzugreifen, wie beispielsweise Augen, Kehlkopf oder die Genitalien. Es ist wichtig, die Hände stets schützend vor dem Kopf zu halten und eine stabile Schrittstellung einzunehmen, um das Gleichgewicht zu halten. Um Verletzungen bei sich selbst zu vermeiden, ist es ratsam, den Schlag mit der flachen Hand zu verwenden.

Es gibt verschiedene Techniken, die in einem Selbstverteidigungskurs erlernt werden können:

- das Beenden eines Würgegriffs
- das das Befreien aus Handgelenksgreifern
- das Abwehren von Angriffen mit einem Regenschirm oder einem Schienbeinkick.

Diese Techniken sollten nur im Notfall angewendet werden mit dem Ziel eine gefährliche Situation zu vermeiden oder vor einem Übergriff zu entkommen.

Wenn Du zwischen 13 und 18 Jahren alt bist und in den Ferien Lust hast mit uns Selbstverteidigung zu lernen, melde dich im Jugendtreff von Montag bis Freitag, ab 14 Uhr bis 20 Uhr.

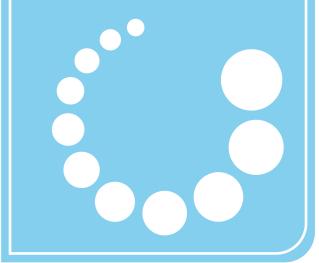
Wir freuen uns auf dich!



von 14:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Jugendtreff Burgkirchen Maximilian Winter: Telefon: 0173/2648186 eMail:

Maximilian.Winter@burgkirchen.de





Neues Angebot: kostenfreier Azubi-Pilotkurs vor Ausbildungsbeginn

Jeder Beruf hat seine besonderen Anforderungen, die in der Ausbildung erlernt und gemeistert werden müssen. Dies gilt vor allem auch für die Berufssprache.

Sprache ist somit eine der zentralen Grundlagen für das Bestehen der Ausbildung. Um erfolgreich in der Berufsschule und in den IHK-Prüfungen zu sein, sollten insbesondere Auszubildende mit Flucht- oder Migrationsgeschichte frühzeitig Angebote zur Sprachförderung nutzen.

Dazu bietet das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) gemeinsam mit dem Integrationsteam der IHK für München Oberbayern einen neuen kostenfreien Azubi-Pilotkurs vor der Ausbildung mit dem Fokus Wirtschaftund Sozialkunde (WISO) an. Das Angebot richtet sich an alle Auszubildende in IHK-Berufen, die mit ihrer Ausbildung ab September 2023 starten.

In dem ca. 4-wöchigen Vorbereitungskurs vor Ausbildungsbeginn sollen die Teilnehmer/-innen branchenübergreifend ihre berufssprachlichen Fähigkeiten in ihrem aktuellem Sprachniveau (mindestens A2.2 oder höher) anhand von praxisnahen Themen aus der Berufswelt trainieren.

Start und Umfang:

24. Juli bis voraussichtlich 31. August 2023

Mo. - Fr. 9:00 bis 12:30 Uhr B1-Kurs Mo. - Fr. 14:00 bis 17:30 Uhr A2-Kurs ca. 100 Unterrichtseinheiten

Wo:

Online

Ziel des Kurses

- Einführung in Themen und Grundbegriffe aus Wirtschaft und Sozialkunde (WISO)
- Lernen, Texte in der Berufsschule zu verstehen und zu

Wer wird unterstützt

Die Sprachförderung richtet sich an Auszubildende mit Migrationsgeschichte und Sprachförderbedarf

Voraussetzungen

Teilnehmer/-innen benötigen:

- einen unterschriebenen Ausbildungsvertrag
- Wohnsitz in Deutschland
- einen gültigen Aufenthaltstitel (sollten Teilnehmer/-innen über eine Duldung verfügen, müssen sie sich seit mindestens 6 Monaten im Bundesgebiet geduldet aufhalten) Stand: 12/2022
- der Azubi-Pilotkurs kann nur unter Berücksichtigung der Kapazitäten des Bildungsträgers und ab einer Gruppengröße von 7 Teilnehmer/-innen starten
- die jeweilige Zugangsberechtigung wird vor Kursbeginn vom BAMF geprüft und erteilt

Kosten

Der Online-Kurs ist kostenfrei

Anmeldeschluss

Freitag, 26. Mai 2023





Anmeldung

Die Anmeldung zum kostenfreien Azubi-Pilotkurs erfolgt beim Kursträger



Berlitz Deutschland GmbH Kaufingerstraße 9 80331 München

089 2126-0

muenchen@berlitz.de

Bitte führen Sie mit Ihrer Auszubildenden/ Ihrem Auszubildenden vorab eine Spracheinschätzung durch, um die jeweilige Kurseinteilung vornehmen zu können.

berlitz.com/de-de/about/kostenloser-einstufungstest



Bei Fragen rund um das Thema Sprachförderung, Spracheneinschätzung oder zu den Aufenthaltsdokumenten steht Ihnen das Integrationsteam der IHK für München und Oberbayern als Ansprechpartner zur Seite.

Kontakt

089 5116-0

integration@muenchen.ihk.de





ihk-muenchen.de

ihk-muenchen.de/newsletter



/ihk.muenchen.oberbayern



@IHK_MUC



in /company/ihk-muenchen

Info zum Stadtradeln 2023

Vorankündigung!

Voraussichtliches Datum zum Stadtradeln 2023 wird der Zeitraum von 01. September bis 21. September 2023 sein. Sobald das Landratsamt Altötting unseren Landkreis mit den teilnehmenden Gemeinden im Stadtradeln-Portal angelegt hat, ist auch wieder eine offizielle Anmeldung der Burgkirchner Teams möglich. Auf unserer Homepage und in der Gemeindezeitung werden wir Sie diesbezüglich gerne auf dem Laufenden halten. Letztes Jahr wurden übrigens von 1657 Teilnehmern in 93 Teams insgesamt sensationelle 319.571 Kilometer geradelt und damit über 49 Tonnen CO² vermieden. Es bleibt abzuwarten, ob Burgkirchen auch heuer wieder einen Spitzenplatz in der Gesamtwertung erradeln kann.



Waldfest mit Highlight

.... zam kema, zam hoidn, zam schnoizn

Am Sonntag, den 02. Juli ab 11 Uhr findet nicht nur das alljährliche Waldfest im Ortsteil Holzen des Burgkirchner Trachtenvereins statt, sondern es wird heuer auch verbunden mit dem Highlight des 50-jährigen Jubiläums der Burgkirchner Goaßlschnalzer. Letztere wurden 1973 durch den Gründervater Ludwig Jellbauer gegründet. Mit seinen 62 Jahren war er der perfekte Lehrmeister für die Schnalzer-"Jungspunde". Von diesen ist nur noch Konrad Asenkerschbaumer – damals 14-jährig – als Gründungsmitglied heute noch als Schnalzer aktiv. Innerhalb kurzer Zeit wuchs die Gruppe auf 13 Mann und eine Frau, die dieses lautstarke Instrument zur Akkordeon-Begleitung schwangen. Vielen Proben waren erforderlich bevor der Öffentlichkeit die Schnalzerkunst präsentiert werden konnte. Danach folgten Auftritte vor kopfeinziehendem Publikum weit über die Landesgrenzen hinaus.

Zu den Höhepunkten zählten sicherlich die Auftritte bei der Partnergemeinde in Wingen im Elsaß, beim Höchster Schloss-Fest in Frankfurt, in Debstedt an der Nordsee, beim Fliegerhorst in Belgien und sogar in Arkansas in Amerika beim damaligen

Gouverneur Bill Clinton, der bald darauf Präsident der USA wurde. Weitere unvergessliche Auftritte folgten 2008 in Moskau, als alles noch friedlich war, 2014, 2017 und 2022 auf der Oidn Wiesn beim Münchner Oktoberfest und auch 2020 bei der Grünen Woche in Berlin. Die Gesamtzahl der Schnalzer konnte seit Gründung auf 17 aktive Schnalzer gesteigert werden.

Anlässlich dieser Feierlichkeit ist ein großes Schnalzertreffen mit Gruppen aus Altötting, Neuötting, Oberneukirchen und Töging geplant. Ab 13 Uhr werden die Schnalzer ihr Können zum Besten geben, außerdem sollen die Jubilare der Gruppe geehrt werden. Der Trachtennachwuchs freut sich bereits auf seine Auftritte und für das Wohl der Kinder wird im beliebten Kindereck zum Spielen, Malen und Basteln gesorgt. Beim Familienfest gibt es selbstverständlich wieder allerlei Köstlichkeiten, wie Steckerlfische, Grillfleisch, selbstgebackene Kuchen und frisch gezapftes Bier. Über Mittag spielt zuerst die Piracher Blasmusik auf und am späten Nachmittag übernimmt dann die Blechduin-Musi. Bei schlechtem Wetter findet das Waldfest und somit auch das Schnalzertreffen im Trachtenheim statt.



Tip Top Bikes wird größer

Eröffnung des neuen Geschäftsraumes in der Ortsmitte

Wir, Sandra und Benjamin Breu, betreiben seit 7 Jahren einen Zweiradhandel in Burgkirchen. Nun eröffnen wir unseren neu gestalteten, modernen und top ausgestatteten Geschäftsraum in der Burgkirchner Ortsmitte (ehemals Raumausstattung Geisberger).

Auf nun 300qm bieten wir euch eine große Auswahl an Fahrrädern der Marken Centurion, Merida, Morrison, Falter und Trek. Zudem haben wir mit Velo de Ville eine Manufaktur im Programm, welche es dir ermöglicht, dein persönliches Traumrad zu gestalten – natürlich made in Germany. Selbstverständlich sind alle Räder leasingfähig oder finanzierbar. Auch nach dem Kauf bieten wir euch für alle bei uns erworbenen Räder den bestmöglichen Service. Wartungen und Reparaturen führen wir in der hervorragend ausgestatteten Werkstatt durch – mit kurzen Wartezeiten und Leihräder als extra Service für euch. Lasst euch von unserer professionellen Beratung und unserem umfassenden Service überzeugen.

Wir freuen uns auf euren Besuch!







Sandra und Benjamin Breu

Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns noch bei unseren treuen und zufriedenen Kunden für das bereits entgegengebrachte Vertrauen bedanken!



Ausstellungsprojekt: Die Alz

Im Bürgerzentrum zu sehen von 15. Juni bis 02. Juli

Der Burgkirchner Beitrag zu dem Ausstellungsprojekt ist zu sehen von 15. Juni bis zum 02. Juli 2023 im Bürgerzentrum Burgkirchen

Alzwerke GmbH:

100 Jahre saubere Energie aus Wasserkraft

Vor 100 Jahren wurde die »Kraftstufe Holzfeld« in Betrieb genommen. Zuvor war vier Jahre lang am 16 Kilometer langen Alzkanal von Hirten bis Burghausen gebaut worden. Mit nur fünf Meter Gefälle fließt das Wasser nach Burghausen, um am Hang zur Salzach die größtmögliche Fallhöhe zur Verstromung auszunutzen. Gezeigt wird mit Fotos und Bewegtbildern, mit welchen Mitteln zur damaligen Zeit diese Präzision erreicht wurde, welche Schwierigkeiten zu überwinden waren und wie der Kanal im Lauf der Zeit instandgehalten wurde, um auch nach 100 Jahren Garant für den sicheren Wassertransport ins WACKER-Werk zu sein. An einem Modell wird der gesamte Verlauf von Hirten bis Burghausen veranschaulicht. Bilder aus einer Kooperation mit dem Landschaftspflegeverband zeigen Artenvielfalt und den ökologischen Wert, den der Kanal heute ebenso hat.

Wasserwirtschaftsamt Traunstein: Hochwasserschutz Hirten

Hochwasserschutz geht alle an: Er kann Leben retten und Sachschäden verhindern. Das Wasserwirtschaftsamt Traunstein plant in seinem Amtsbezirk Maßnahmen zum Schutz vor Hochwasser und setzt diese um. So auch in Hirten/Au und Trostberg. Im Burgkirchener Ortsteil sind die Arbeiten abgeschlossen, in den Trostberger Stadtteilen Pechlerau und Saliterau wird noch gebaut. Warum die Planung solcher Projekte zeitaufwändig ist, welche Vorgaben zu beachten sind und welche Rolle die Natur spielt erklären die zuständigen Projektleiter vor Ort. Elias Hoffmann informiert bei einem Rundgang über den Hochwasserschutz in Hirten. Richard Heinz führt über das Gelände in Trostberg.

Die Führungen sind kostenlos und dauern rund 1,5 Stunden. Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Infos finden Sie während der Ausstellung im Bürgerzentrum Burgkirchen a.d. Alz.

Gemeinde Burgkirchen: Regulierung der Alz mit den Anliegern

Seit der Besiedelung des Alztales mussten die Anwohner gegen die Hochwässer der Alz ankämpfen. Nach vergeblichen Versuchen zur Regulierung der Alz in den Jahren 1815 (Kumulativ-Kommission) und 1854 (Genossenschaft zur Regulierung des Alzflusses) wurde 1900 ein Komitee der Alz-Anwohner gegründet. Ab 1910 übernahm der Zweckverband der betroffenen Alztal-Gemeinden die Rechte der Alz-Anlieger, woraus sich 1912 die Alz-Korrektions-Genossenschaft bildete, die die Interessen der Uferanlieger gegenüber dem Staat erfolgreich vertrat. Durch die Übertragung des Eigentums an der Alz von den Alz-Anliegern auf den Staat war die Voraussetzung gegeben, die Wasserkräfte der Alz an die Privatindustrie zu vergeben (Bau Alz-Kanal durch Dr. Alexander Wacker 1916-1922). Die Anlieger erhalten seitdem vom Staat jährlich die sog. Alz-Rente.

Landschaftspflegeverband: Artenvielfalt und der ökologischer Wert am Kanal

Naturschutzfachlich betrachtet gliedert sich die Alz in zwei Abschnitte: auf der Strecke der »Oberen Alz« von Seebruck bis Altenmarkt mäandert sie behäbig in ihrem natürlichen Flussbett dahin, gesäumt von Auwäldern, Streuwiesen, aber auch landwirtschaftlich genutzten Flächen. Sie gehört zu den wertvollsten und in ihrem Charakter einmaligen Flusslandschaften Süddeutschlands und erlangt deshalb eine besondere Schutzwürdigkeit. Das spiegelt sich auch in der Artenvielfalt. Hier finden seltene Flussbewohner wie Mühlkoppe, Rapfen, Bitterling und Gebänderte Kahnschnecke eine Heimat. Im Bereich der »Unteren Alz« von Altenmarkt bis zur Mündung ist

der Fluss stark von industrieller Nutzung geprägt. Die Ausstellung »Leben in der Alz« bietet viele interessante Infos rund um Tiere und Pflanzen der Alz, sowie faszinierende Einblicke in die Lebenswelt unserer heimischen Fische.

Kreisgruppe Altötting BUND-Naturschutz: Vielfalt der Alzauen im Landkreis Altötting

Das Untersuchungsgebiet "Naturschutzgebiet Untere Alz" liegt bei Emmerting und wurde 1990 ausgewiesen. Es umfasst vom Unterlauf der Alz bis zur Mündung in den Inn, Teile der Gebietskörperschaften Emmerting, Mehring, Marktl und Neuötting, sowie den Holzfelder Forst und ist somit mit seinen ca. 750 ha das Größte der vier Naturschutzgebiete im Landkreis. Große Teile sind auch FFH- und Natura 2000-Gebiet. Zum Untersuchungsgebiet gehören Teile des Auwaldes, das Brunnbachgebiet, sowie die Flächen der sogenannten Brennen. Ausgehend vom Ende der Unteren Dorfstraße in Emmerting trifft man nach ca. einem Kilometer auf die erste üppig blühende

Brenne mit einem kleinen Feuchtbiotop, an deren kiesigem Ufer die Wolfspinnen wuselten. Nach Verlassen des Waldes kommt man durch die einzigartige Wachholderbrenne. Brennen sind Flächen in der Nähe eines größeren Flusses, die mit Geröllmaterial bei Hochwassern aufgefüllt wurde. Aufgrund dessen hat sich im Laufe der Zeit eine dünne Humusschicht gebildet. Auf diesen wasserdurchlässigen Böden entsteht ein besonders warmes Mikroklima. Dort findet man buntblühende Pflanzengesellschaften, die typischerweise licht- und wärmeliebend aber düngerfliehend sind. Deshalb sind sie konkurrenzschwach und immer in Gefahr, durch intensive Nutzung und Nährstoffzufuhr verdrängt zu werden. Recht gemischt und urwüchsig zeigte sich der Auwald, der offensichtlich von einer eher extensiven Bewirtschaftung profitiert. Die einzelnen Brennflächen zeigten sehr unterschiedliche Artenzusammensetzungen. Über alle Bereiche wurden im Gebiet 607 verschiedene Arten gefunden, davon konnten 533 bis zur Art bestimmt und an die GEO-Datenbank gemeldet werden

Hochwasserschutz verständlich erklärt

Donnerstag 29.06.2023 um 17.30 Uhr / Treffpunkt am Infopunkt in Hirten Ein Rundgang mit Projektleiter Elias Hoffmann vom WWA Traunstein entlang der Hochwasserschutz – Maßnahme in Hirten

Öffnungszeiten

Eröffnung am Donnerstag 15. Juni um 18.00 Uhr Dienstag bis Freitag von 9.00 bis 18.00 Uhr / Samstags 14.00 bis 18.00 Uhr Sonntag 2. Juli von 14.00 bis 17.00 Uhr

Ansprechpartner

Gemeinde Burgkirchen a.d.Alz

Für das Ausstellungskonzept verantwortlich: Heimatpfleger Alois Remmelberger Für die Durchführung verantwortlich: Ausstellungsbeauftragter Wolfgang Landsberger (w.landsberger@gmx.de)



Haus Garten Bauen Wohnen **Technik** Genuss

Freizeit







Viermal grünes Licht für Ihre Sicherheit.

- >Hauptuntersuchung
- >Änderungsabnahme
- >Gutachten/Bewertung >DEKRA Siegel für Gebrauchtfahrzeuge

DEKRA Automobil GmbH

Wagnerstraße 10 84508 Burgkirchen Telefon 08679.982860 www.dekra-in-burgkirchen.de





Die DokumentenManager

GFG Seibt AG Fuhrmannstraße 3 | 84508 Burgkirchen

Tel.: 0 18 05/43 41 00 | office@gfgseibt.de | www. gfgseibt.de



Baustoffe

Bauelemente

Werk+Baumarkt

Brennstoffe

Agrarbedarf

J. Mauerberger GmbH & Co.KG Seilerring 9 - 84508 Burgkirchen

Tel. 08679/9824-0 - Fax: 08679/9824-70 info@mauerberger.de - www.mauerberger.de



Instandhaltung Technische Reinigung Produktionslogistik Produktionsunterstützung Industriemontage

Fuhrmannstraße 5a 84508 Burgkirchen Tel.: 08679-91360 www.wisag.de

burgkirchen.wps@wisag.de



Heizung Solar Sanitär Bäder und vieles mehr!

Starnecker GmbH • Schäfflerring 3 • 84508 Burgkirchen Telefon: 08679/9147200 • www.starnecker.com

- Heizkesselerneuerung
- Komplettbadsanierung aus einer Hand
- Solaranlagen / Wärmepumpen
- Kundendienst







Maurerstraße 1

Tel.: 0 86 79 / 39 72 www.schick-bau.eu info@schick-bau.eu

84508 Burgkirchen

Fax: 0 86 79 / 18 22 www.schick-immo.eu info@schick-immo.eu



84508 Burgkirchen T: 08679 / 9130510

info@schwaninger-fliesenverlegung.de www.schwaninger-fliesenverlegung.de Öffnungszeiten nach Vereinbarung

Gewerbegebiet Hecketstall – eine starke Gemeinschaft ...